

Pressemitteilung

Maternus Seniorenzentrum Katharinenstift

Bescheinigte Lebensqualität

Katharinenstift verteidigt „Grünen Haken“ für Verbraucherfreundlichkeit

Hillesheim, 18. März 2013. Seit seiner Einführung im Februar 2009 hat sich der „Grüne Haken für Verbraucherfreundlichkeit“ zu einem festen Symbol für Lebensqualität im Altenheim etabliert. Das Maternus Seniorenzentrum Katharinenstift ist jetzt erfolgreich wieder begutachtet worden: Die Eintragung des Grünen Hakens wurde im Februar offiziell bestätigt. „Mein Dank gilt dem gesamten Team: Der Grüne Haken ist ein Beleg dafür, dass unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kontinuierlich gute und erfolgreiche Arbeit leisten“, freut sich Einrichtungsleiter Manfred Mösch.

Die bundesweite Datenbank, die vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz gefördert wird, bietet Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen unkompliziert und schnell eine Vergleichsmöglichkeit zu Pflegeeinrichtungen. Durchgeführt wird die freiwillige Begutachtung von der Bundesinteressenvertretung der Nutzerinnen und Nutzer von Wohn- und Betreuungsangeboten im Alter und bei Behinderung (BIVA) e.V.. Während bereits Prüfinstitutionen wie Heimaufsicht oder Medizinischer Dienst die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften wie pflegerische Prozesse oder Baunormen kontrollieren, geht es der BIVA um so genannte „weiche Kriterien“: In Einrichtungen mit Grünem Haken werden die Bewohnerinnen und Bewohner mit dem gebührenden Respekt behandelt, ihre Wünsche und Gewohnheiten berücksichtigt und ihre Intimsphäre gewahrt. Der Sachverständige begibt sich bei seiner Begutachtung in die Rolle eines Angehörigen, der das optimale Zuhause seinen pflegebedürftigen Angehörigen sucht.

So prüfte auch im Katharinenstift ein ehrenamtlicher Gutachter fast einen ganzen Tag lang das Haus. Dabei besprach er sich nicht nur intensiv mit Pflegedienstleitung und Einrichtungsleitung ab, sondern auch mit dem Heimbeirat – natürlich ohne Anwesenheit von Personal. Für den unverfälschten Eindruck nahm er zum Beispiel auch das Mittagessen gemeinsam mit den Bewohnern eines Wohnbereichs ein. Der freiwilligen Überprüfung hat Manfred Mösch die Einrichtung gern unterzogen. „Eine einheitliche Einschätzung aus Verbrauchersicht ist genau das, was Interessenten brauchen, wenn sie sich nach einer passenden Pflegeeinrichtung umsehen. Zudem ist auch für uns selbst der prüfende Blick von außen eine gute Möglichkeit zur Selbstreflexion“, berichtet Mösch. Im Internet ist unter www.heimverzeichnis.de das gesamte Testergebnis veröffentlicht.

Ihr Ansprechpartner:
Manfred Mösch, Einrichtungsleiter
Maternus Seniorenzentrum Katharinenstift
Kölner Str. 13a
54576 Hillesheim
Tel.: 06593. 98 20
manfred.moesch@maternus.de
www.maternus-senioren.de